

### **Notfallausweis für Herzpatienten: bessere Überlebenschancen Besonders wichtig auf Reisen: Herzstiftung rät zum „Lebensretter“ im Geldbeutel / Jetzt in Neuauflage**

(Frankfurt a. M., 21. März 2017) Über 1,67 Millionen Menschen werden in Deutschland jedes Jahr wegen einer Herzerkrankung in eine Klinik eingewiesen. An der koronaren Herzkrankheit (KHK), der Vorläuferkrankheit des Herzinfarkts, leiden etwa sechs Millionen Menschen. Etwa 1,8 Millionen Menschen haben die häufigste Herzrhythmusstörung Vorhofflimmern. In vielen Fällen können Herzprobleme mit einem erhöhten Risiko für einen medizinischen Notfall einhergehen. Deshalb rät die Herzstiftung Herzpatienten zum Notfallausweis für den Geldbeutel, der kostenfrei unter [www.herzstiftung.de/notfallausweis](http://www.herzstiftung.de/notfallausweis) oder per Tel. unter 069 955128400 sowie per E-Mail unter [bestellung@herzstiftung.de](mailto:bestellung@herzstiftung.de) angefordert werden kann. Der Ausweis wurde jetzt aktuellen Anforderungen in Kliniken und Praxen hinsichtlich neuer Gerinnungshemmer und Implantaten (Klappenersatz, Gefäßstütze/Stent, implantierbarer Defibrillator) angepasst.

#### **Hilfe für den Notarzt bei der Vermeidung von Komplikationen**

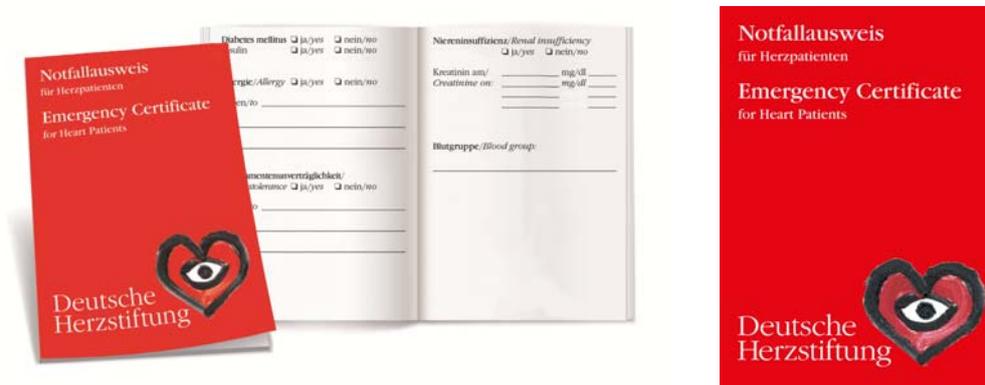
„Bei Herznotfällen zählt jede Minute. Hat der Notarzt sofort alle erforderlichen Daten zur Herzerkrankung des Patienten vor sich, lässt sich eine deutlich bessere Notfallbehandlung erreichen und viele Komplikationen bis hin zum Tod können vermieden werden“, betont der Notfallmediziner Prof. Dr. med. Günter Görge vom Wissenschaftlichen Beirat der Deutschen Herzstiftung. Der Ausweis eignet sich gut für den Auslandsaufenthalt, weil er in Deutsch und in Englisch abgefasst ist. Bei Notfällen schauen Notärzte in der Regel zuerst im Geldbeutel des Betroffenen nach, ob dieser einen medizinischen Ausweis, Gesundheitspass oder dergleichen mit sich führt. „Deswegen sollte jeder Herzpatient seinen Notfallausweis im Geldbeutel tragen und nicht irgendwo versteckt in einer Seitentasche der Jacke“, rät Görge, als Kardiologe in Saarbrücken und Homburg/Saar tätig. „Weiß der Notarzt umgehend, welche Medikamente eingenommen werden, welche Vorbehandlungen und Begleiterkrankungen vorliegen, kann das die Überlebenschancen des Betroffenen erhöhen; der Ausweis kann dann schnell zum Lebensretter werden.“ In den vergangenen Jahren hat der Notfallausweis der Herzstiftung mehr als eine Million Abnehmer gefunden.

**Tipp:** Der Notfallausweis der Herzstiftung kann kostenfrei angefordert werden unter [www.herzstiftung.de/notfallausweis](http://www.herzstiftung.de/notfallausweis) oder per Tel. unter 069 955128400 und per E-Mail unter [bestellung@herzstiftung.de](mailto:bestellung@herzstiftung.de) (Stichwort: Notfallausweis).

## Download von druckfähigem Bildmaterial

[www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/notfallausweis-1-2017.jpg](http://www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/notfallausweis-1-2017.jpg)

[www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/cover-notfallausweis-1-2017.jpg](http://www.herzstiftung.de/presse/bildmaterial/cover-notfallausweis-1-2017.jpg)



Bildnachweis: Deutsche Herzstiftung/www.herzstiftung.de

## Zusatzmaterial für Redaktionen

### Rückmeldungen von Bestellern des Herzstiftungs-Notfallausweises:

*„Eine sehr tolle Idee von der Herzstiftung diesen Notfallausweis anzubieten. Wurde bei mir schon bei einem Notfall gebraucht. Habe meine Herzuntersuchungen (Stent) und die Medikamente eingetragen. Hiermit bedanke ich mich recht herzlich bei der Herzstiftung für den Notfallausweis. Ich möchte nicht wissen, wie das ohne diesen Ausweis ausgegangen wäre. Nochmal herzlichen DANK.“*

*„Mir hat dieser Notfallausweis schon oft bei diversen Arztbesuchen geholfen. Da ich ICD-Trägerin bin, fühle ich mich mit diesem Dokument einfach sicherer. Man hat alle wichtigen Daten auf einen Blick. Jetzt muß ich diesen Ausweis mal wieder auf den neusten Stand bringen, da ich bald in Urlaub auf die Kanaren fliege. Ich kann diesen Ausweis nur empfehlen, da er ja auch noch kostenfrei ist.“*

## 9/2017

Informationen:

Deutsche Herzstiftung e.V.

Pressestelle:

Michael Wichert/Pierre König

Tel. 069/955128-114/-140

Fax: 069/955128-345

E-Mail: [wichert@herzstiftung.de](mailto:wichert@herzstiftung.de)/

[koenig@herzstiftung.de](mailto:koenig@herzstiftung.de)

[www.herzstiftung.de](http://www.herzstiftung.de)